



Bathing Culture in Budapest

International Conference of the Frontinus-Society on the History of Water Management and Hydraulic Engineering
Budapest, September 16 - 23, 2021

EINLADUNG UND CALL FOR PAPERS

Das Symposium findet im Rahmen einer Vortrags- und Exkursionsreihe zur Geschichte der Wasserwirtschaft und des Wasserbaus statt. Ziel ist es, die interdisziplinäre Diskussion über Wasser in der Antike anzuregen. Die Beteiligung von Archäologen, Historikern, Wasserbauingenieuren, Bauingenieuren, Stadtplanern und Geologen gewährleistet einen Informationsaustausch über die neuesten Erkenntnisse und Theorien. Der Schwerpunkt liegt auf der Badekultur von der Antike bis zur Gegenwart. Organisator dieser Konferenz ist die Frontinus-Gesellschaft mit Unterstützung des Historischen Museums (Schlossmuseum und Aquincum-Museum) in Budapest.

Die Vorträge finden an einem ganzen und zwei halben Tagen statt und werden durch Exkursionen zu historischen Wasseranlagen außerhalb und innerhalb Budapests ergänzt. Aufgrund der besonderen Situation in Budapest sollen sich die Vorträge des Symposiums ausschließlich mit Bädern beschäftigen. Zu den Themen gehören die Wasserversorgung der Bäder, die Badekomplexe selbst mit all ihren Details, ihre hygienischen Bedingungen und die angeschlossenen Latrinen der privaten und öffentlichen Bäder. Andere Themen zum Thema Wasser im historischen Kontext können als Poster angemeldet und in einer kurzen Sektion präsentiert werden.

VORLÄUFIGES PROGRAMM

(06.12.2019)

- | | |
|----------------|---|
| 16.09.2021, Do | Individuelle Anreise nach Budapest, Registrierung im Schlossmuseum, Welcome Cocktail und Eröffnung, anschließend Festvortrag in der Gotischen Halle des Schlossmuseums |
| 17.09.2021, Fr | Ganztags Vorträge in der Gotischen Halle im Schlossmuseum, am Abend dort Verleihung der Frontinus-Medaille. Galadinner im Barockhof des Museums |
| 18.09.2021, Sa | Ganztagesexkursion: DAS RÖMISCHE AQUINCUM - Aquädukt und Zivilstadt - http://www.aquincum.hu/en/ :
1. Römisches Strandbad (Rozgonyi Piroska Str. 2) = Ausgangspunkt des Aquäduktes, Besichtigung der Ruinen
2. Spaziergang entlang der Ruinen des Aquäduktes zur Zivilstadt (ca. 1 km)
3. Unterwegs Besichtigung des Amphitheaters |

4. Aquincum Museum und Archäologischer Park (Szentendrei Str. 135) = Zivilstadt mit Resten von fünf Badeanlagen, Originalinschrift der *Thermae Maiores*, Keramikfragmente des Brunnenhauses des römischen Strandbades

Abends bzw. nachts **BADEN WIE DIE RÖMER**, Besuch des osmanischen Rudas Bades (Badekleidungspflicht). Es ist das eindrucksvollste Bad mit erhaltener Kuppel auf acht Säulen (siehe Logo des Symposiums) - <http://www.rudasfurdo.hu/galeria/torok-furdo-felujitasa-50>

- 19.09.2021, So Vormittags Vorträge in der Gotischen Halle des Schlossmuseums
nachmittags Exkursion: **RÖMISCHER BADEKOMPLEX** – Legionslager - <https://www.atlasobscura.com/places/thermae-maiores-budapest-hungary>:
1. *Thermae Maiores* – Thermenmuseum (Flórián Platz) = große Badeanlage der Legio II Adiutrix
 2. Süd- und Osttor des Legionslagers
 3. Ruinen einer römischen Villa in der Militärstadt
 4. Überreste eines Gutshofes mit Bad
 5. Amphitheater der Legion
- 20.09.2021, Mo Vormittags Vorträge in der Gotischen Halle des Schloßmuseums
nachmittags Exkursion: **DAS MITTELALTER IN BUDAPEST**:
1. Quelfassung aus dem 15. Jh. Am Sváb-hegy (Schwabenberg) in den Bergen (Busfahrt)
 2. Königlicher Burgpalast von Buda mit Zisterne, mittelalterliche- und Renaissance-Brunnen
 3. Reste des mittelalterlichen Pumpsystems des Burgpalastes in der Lánchíd Straße 19: Schacht und Quelle im heutigen Design Hotel
 4. Mittelalterliche jüdische Mikveh in Buda aus dem 13.-14. Jh.
- 21.09.2021, Di Ganztagesexkursion **DIE OSMANISCHEN BÄDER** (Besuch von vier Bädern):
1. Rác Bad ist das authentischste aller Bäder, heute geschlossen, 2009 renoviert, mit einer Quelle aus einem großen Kluft
 2. Király Bad in der Fő Str. 88 - <http://www.kiralyfurdo.hu/galeria/kiraly-galeria-6>
 3. Császárszék oder Veli Bad in der Árpád fejedelem Str. 7 - <http://www.irgalmasrend.hu/site/velibej/galria>
- Mit Bademöglichkeit im Király Bad
- 22.09.2021, Mi Ganztagesexkursion **ESZTERGOM**: Ein Osmanisches Bad wird derzeit freigelegt, Besuch eines weiteren Bades im Keller eines Hauses und eines mittelalterliches Wasserversorgungssystem in der Nähe der Donau
- 23.09.2021, Do Abreise

Da uns mit der Gotischen Halle und dem barocken Innenhof im Museum zwei wunderbare Orte im Schlossmuseum zur Verfügung stehen (Adresse: Szent György Tér 2, <http://www.btm.hu/en/contents/details/17-Information>), möchten wir diese auch nutzen. Es stehen uns daher mehrere Hotels zur Verfügung, die auf dem Burgberg selbst oder in unmittelbarer Nähe liegen, sodass einige in kurzer Gehdistanz, andere mit einer kurzen Anfahrtszeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sind.

Diese Hotels sind folgende:

1. **Hilton Castle** – 7 Minuten Gehzeit zum Vortragssaal, oder zwei Haltestellen mit Bus 16 (A) – <https://www3.hilton.com/en/hotels/hungary/hilton-budapest-BUDHITW/index.html>
2. **Lanchid 19** – 10 Minuten Gehzeit hügelwärts, oder Aufzüge vom Várkert Bazar (öffentliches Gebäude neben dem Hotel) zum Museum, oder Bus 16 vom Clark Adam Platz zum Dísz Platz und 4 Minuten Gehzeit zum Museum – <https://www.lanchid19hotel.com/>
3. **Castle Garden** – 15 Minuten Gehzeit, oder Bus 16 vor dem Hotel zum Dísz Platz und 4 Minuten Gehzeit zum Museum, oder Bus 16A zur Palota Straße, wo sich ein Aufzug zum Royal Palace befindet, in dem das Museum ist – <http://en.hotelcastlegarden.com/> - Lovas út 41
4. **Ibis Castle Hill** – Straßenbahn 56 Haltestelle in Hotelnähe zum György Platz und Aufzug zum Royal Palace (die Strecke kann 15-20 Minuten in Anspruch nehmen – <https://ibis-budapest-castle-hill.go-budapest-hotels.com/en/>
5. **Ibis City Hotel** – das Hotel befindet sich auf der anderen Seite der Donau und es ist mit einem etwas längeren Anfahrtsweg zu rechnen – <https://www.hrs.com/en/hotel/ibis-budapest-city/a-146094>.

Die in den einzelnen Hotels reservierten Kontingente werden nach dem Eintreffen der Anmeldungen vergeben, was bedeutet, dass bei Ausschöpfung des günstigeren Hotels nur noch das nächst teurere Hotel zur Verfügung steht *et vice versa*.

Bitte entnehmen Sie alle Informationen den oben angeführten Webseiten der jeweiligen Hotels. Die Preise (bitte beachten, dass Budapest ein sehr teures Pflaster ist) finden sich zusammen mit den verschiedenen Packages im Anmeldeformular für den Kongress, in dem auch im Falle der Buchung der Übernachtungen das jeweilige Hotel ausgewählt werden muss. Das Full Package enthält diese im jeweiligen Hotel incl. Ortstaxen und Frühstück, alle Vorträge mit Kaffeepausen und Snacklunch im Museum an den Vortragstagen, den Welcome Cocktail, die beiden Gala Dinner am 17. (im barocken Innenhof des Museums) und 22. September (im Hilton Castle Hotel), alle Exkursionen mit den Eintritten. Nicht enthalten sind die Anreise nach Budapest, der Transfer vom Flughafen / Bahnhof zum Hotel, sowie die Mittagessen in Esztergom am 22. 9. und die Abendessen vom 18.-21.9., die individuell gestaltet werden können und daher auch individuell bezahlt werden müssen. Das Package 2 enthält alle Leistungen von Package 1 außer den Übernachtungen im Hotel.

Bitte beachten Sie, dass die reservierten Zimmer in den einzelnen Hotels beschränkt sind. Daher werden die Zimmer in der Reihenfolge des Eintreffens der Anmeldungen vergeben.

REGISTRIERUNG

Um die Übernachtungen in den Hotels zu sichern, wird den potenziellen Teilnehmern dringend empfohlen, sich so schnell wie möglich anzumelden. Details zur Vorauszahlung werden zu einem späteren Zeitpunkt mitgeteilt. Bitte senden Sie das beigefügte Anmeldeformular **vor dem 29. Februar 2020** zurück an:

International Conference Budapest 2021

Dipl.Ing. Gilbert Wiplinger

Owengasse 4

A – 1210 WIEN

AUSTRIA

E-Mail: gilbert.wiplinger@gmail.com

Mobil Tel.: 0043-664-5000812

Die Konferenzsprache ist Englisch und Deutsch. Die Dauer der einzelnen Vorträge (angenommen werden nur Themen im Zusammenhang mit Bädern) sollte eine Zeitspanne von 25 Minuten nicht überschreiten (bei Postern 5 Minuten – hier können auch wasserbezogene Themen eingereicht

werden). Potenzielle Referenten werden gebeten, vor dem **26. April 2020** ein 500 Wörter umfassendes Abstract in Englisch oder Deutsch an Gilbert Wiplinger zu senden.

Im Rahmen der Konferenz wird eine Postersession angeboten, und jeder Autor kann sein Poster in einer Power Point Präsentation von 5 Minuten präsentieren. Bitte teilen Sie uns im Anmeldeformular mit, ob Sie mit einem Poster teilnehmen möchten.

PUBLIKATION

Im Kongressband veröffentlicht werden nur Beiträge,

- * die den Veröffentlichungsrichtlinien von BABESCH (<https://www.babesch.org/instructions.html>) entsprechen,
- * die erfolgreich die Prüfung durch das Redaktionsteam des wissenschaftlichen Beirates der Frontinus-Gesellschaft durchlaufen und eventuelle Überarbeitungsvorgaben des Redaktionsteams (Unterstützung des Herausgebers) vollziehen und
- * die das Peer-Review-Verfahren von BABESCH erfolgreich bestehen.

FRONTINUS-STIPENDIEN

Die Frontinus-Gesellschaft vergibt zu den internationalen Symposien bis zu drei Stipendien. Teilnehmer die noch in Ausbildung sind mögen ihre Anmeldung bis **28. Mai 2020 an Gilbert Wiplinger** an die oben angeführte Adresse einsenden.

Voraussetzung für die Bewerbung sind

- die Einreichung eines wissenschaftlichen Vortrages,
 - die Teilnahme der Stipendiatinnen oder Stipendiaten an allen Vorträgen, Exkursionen und allen sonstigen Veranstaltungen während des Symposiums sowie
 - die Unterbringung in einer Unterkunft in der Nähe des Veranstaltungsortes.
- Bewerbungen sind mit Lebenslauf, Literaturliste (falls vorhanden), einem Abstract des Vortrages mit ca. 3.000 Anschlägen (incl. Leerzeichen) und die Anführung des Grundes, warum die Bewerberin oder der Bewerber für den Erhalt des Stipendiums ausgewählt werden soll.

Die Höhe des Stipendiums beträgt jeweils die Hälfte der Kongressgebühren und der Übernachtungskosten exklusive der Fahrtkosten, maximal jedoch 500,- Euro.

Die Hälfte des Stipendiums wird nach Zuteilung des Stipendiums noch vor dem Symposium, die zweite Hälfte nach Abschluss des Symposiums ausbezahlt.

Mit freundlichen Grüßen



Gilbert Wiplinger
Wien, Dezember 2019



Frontinus-Gesellschaft e.V.

**BUDAPESTI
TÖRTÉNETI
MÚZEUM**

